



Die Ansprüche an optimierte, logistische Abläufe steigen ständig Darum müssen Lasten bis 2,5 t ergonomisch und ohne Kraftaufwand sicher bewegt werden können.

Als zukunftsorientierte Erweiterung seines LEO Antriebssystems hat der Transport- und Handhabungsgeräte-Hersteller EXPRESSO aus Kassel, basierend auf den Zugschleppern LEO750 und LEO2500, die Antriebsmodule LEO2500 PLUS und LEO750 PLUS realisiert. Der besondere Vorteil dieser Varianten ist die durchdachte Geräte-Kombination von LEO Plus mit verschiedenen, bewährten Standard-Vorbauten wie z.B. Scherenhubtischen und Gabelhubwagen, die einfach anmontiert werden. Dieses neue Antriebskonzept ermöglicht das Bewegen von Lasten bis 2,5 t durch nur einen Mitarbeiter ohne jeglichen Kraftaufwand.

LEO PLUS – für ein Plus an Sicherheit und Wirtschaftlichkeit

Der LEO PLUS verbindet das einzigartige, patentierte EXPRESSO touch2move Antriebskonzept mit den Prinzipien angetriebener, deichselgelenkter Flurförderzeuge. Die Antriebsmodule LEO PLUS sind mit einem Sensorgriff und einem AC-Antriebsmotor ausgestattet und machen, dank der besonders kompakten Ausmaße, das Rangieren und Einparken zu einem Kinderspiel. EXPRESSO schließt mit diesen zukunftsweisenden Geräten eine Hantierungslücke, die bislang nur durch platzraubende Transportgeräte wie Gabelstapler und Elektrogabelhubwagen oder durch gesundheitsschädigende, menschliche Kraftanstrengung geschlossen wurde. Die durch LEO PLUS gewonnene Mobilität sowie Zeit- und Platzeinsparung erhöht die Produktivität und Sicherheit in Unternehmen.

Allein durch das Berühren des Sensorgriffs mit Handerkennung „folgt“ das bis zu 2,5 t schwere mit LEO PLUS angetriebene Fahrzeug den ganz natürlichen Bewegungsabläufen des Benutzers und passt sich automatisch dessen Gehgeschwindigkeit an. Das ist eine komfortable Logistiklösung, die es auch Personen unterschiedlichster körperlicher Konstitution ermöglicht – ohne besondere Schulungen und Fahrerlaubnis – große Lasten ohne Kraftaufwand ergonomisch und sicher zu verfahren. Dies fördert die Gesundheit und Motivation der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und erfüllt schon heute die immer strenger werdenden Auflagen der Lastenhandhabungsverordnung und der Arbeitsschutzgesetze. Ein besonderer Vorteil ist außerdem die Möglichkeit der Förderung durch Integrationsämter, da das patentierte Antriebskonzept touch2move die strengen Vorgaben und Auflagen eindrucksvoll erfüllt. Alle LEO PLUS Varianten sind mit einer robusten Anflanschplatte für unterschiedlichste Vorbauten ausgestattet. Individuelle Ausführungen realisiert der namhafte Hersteller in enger Zusammenarbeit mit den Kunden. Mit zwei Tastern am Sensorgriff werden die Zusatzfunktionen Heben/Senken/Andocken etc. komfortabel gesteuert. Die Antriebsmodule LEO PLUS sind nicht nur ein enorm starke, sondern auch ein sichere Begleiter, denn auch diese EXPRESSO Innovation verfügt über ein zweifaches Bremssystem: Die Bremswirkung des Motors und die zusätzliche elektromechanische Feststellbremse, die automatisch beim Loslassen des Griffs aktiviert wird. So ist die Sicherheit für den Nutzer auch beim Abbremsen oder verlangsamten Gehen, insbesondere auf Rampen, garantiert. Das umfangreiche Sicherheitsausstattungs paket bietet eine LED-Anzeige für den Batterieladezustand bzw. die Status- und Fehlermeldung, einen Not-Aus-Taster mit Schlüssel, einen Schlüsselschalter gegen unbefugte Nutzung sowie einen Batterie Hauptschalter.

Zeichen: 3010

EXPRESSO Deutschland GmbH

Antonius-Raab-Str. 19 • 34123 Kassel

Tel.: 0561 9591 0 • Fax: 0561 9591 138

E-Mail: expressoinfo@JLU.de • www.expresso.de

Pressekontakt: Bettina Cremer, Werbeleiterin • Tel.: 0561 9591 150 • E-Mail: bcremer@JLU.de